

Liebe Mitbewohner des Altenheims!

Ich weiß nicht wer diesen Brief bekommt, aber ich würde euch gerne eine Freude mit einem Brief bereiten. Mein Name ist Mark Berg, ich bin 12 Jahre alt und wohne in Padazul auf Teneriffa. Ich gehöre zu einer Großfamilie und habe noch 3 weitere Geschwister: eine zwei Jahre ältere Schwester, namens Ana, eine fünfjährige Schwester Paula und einen 2-jährigen Bruder Martin. Die zwei kleinen gehen in den Kindergarten über deutsche Schule Teneriffa und ich besuche die 7. Klasse und meine Schwester Ana geht in die 9. Klasse. Meine Hobbys sind Fußball und Basketball spielen. Ich treffe mich auch gerne mit Freunden und wir gehen entweder ins Kino oder zum Strand. In meiner Freizeit widme ich mich dem Tennis. Ich habe tägliche Tennisunterrichte von 16-17 Uhr und es macht mir großen Spaß. Ich kann abschalten und den Schultag etwas vergessen. Leider hat sich mein Alltag wegen der Corona-Krise total verändert. Aber wir in Spanien totale Ausgangsperre hatten, durfte niemand das Haus verlassen.

Wie geht es euch denn im Altenheim? Wahrscheinlich ist es sehr langweilig und ihr dürft eure Familien nicht sehen und ihr werdet traurig darüber sein.

Aber macht euch keine Sorgen. Bald habt ihr es geschafft. Gott sei Dank Kopf hoch! Gemeinsam schaffen wir das!



Wir könnten, wenn ihr wollt, gemeinsam eine Videokonferenz machen. Was haltet ihr davon?

So würdet ihr auf andere Gedanken kommen.

Wir können uns unterhalten, Musik hören, zusammen basteln etc. An die älteren Männer könnte ich

ein Päckchen mit Zeitungen oder Kreuzworträtseln

Schicken. Aber auch ein Witzbuch würde

euch zum Lachen bringen. Bald dürft ihr

eure Familien wieder sehen oder spazieren gehen

ich freue mich auch schon wahnsinnig,

wenn die Ausgangssperre aufgehoben wird.

Ich würde mich wirklich mich sehr freuen, wenn

ihr mir zurück schreibt oder mich anruft.

Viele liebe und sonnige Grüße von Teneriffa.

Euer Mark